

# Eggstätter Gmoa- Blattl



Informationsblatt der Gemeinde Eggstätt

## Investition für die Sicherheit

### Jahresparkscheine für den Hartseeparkplatz

Ab sofort sind die Jahresparkscheine für den Hartseeparkplatz zu einem Preis von **15,- Euro** in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 4, erhältlich.

Die Parkscheine können nur von Eggstätter Bürgern erworben werden.

### Aus dem Inhalt

#### Aus dem Rathaus:

#### Abwassergebühren deutlich gesenkt

Seite 3

#### Aus den Kindergärten:

#### Eine kuschelige Angelegenheit

Seite 5

#### Vom Frauenbund:

#### In Zukunft eigenständig

Seite 11



Erster Bürgermeister Hans Schartner und der Geschäftsleiter der Gemeindeverwaltung Achim Kaiser demonstrieren die Breite der neuen Brandschutztüren, die bei einem Brand gewährleisten, dass die Besucher schnell und auf direktem Weg ins Freie gelangen können.

Seite 3



## Bürgermeisterbrief



*Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger...*

### Erfreuliches Ergebnis bei den Abwassergebühren

Trotz kontroverser Meinungen im Gemeinderat wurde mehrheitlich der Beauftragung eines externen Gut-

achters zugestimmt, um die Herstellungsbeiträge und Abwassergebühren neu zu kalkulieren.

Gemeinsam mit der Kämmererei wurde eine neue Globalberechnung, mit einem für die Bürger sehr erfreulichen Ergebnis, durchgeführt.

Ab 2011 sind für die Kanalgebühren statt 1,40 Euro nur noch 1,02 Euro pro Kubikmeter, und 12,93 Euro je Quadratmeter Geschossfläche (früher 18,50 Euro) zu bezahlen.

Bei einem Vier-Personen-Haushalt ergibt sich somit eine durchschnittliche jährliche Einsparung von ca. 50,- Euro.

### Sanierung der Verbindungsstraße

Endlich kann die Gemeindeverbindungsstraße von Oberulsham nach Gachsenolden saniert werden. Nachdem unsere Bemühungen um einen Zuschuss bei der Regierung erfolgreich waren und rund 40 % der reinen Baukosten (ohne Planungskosten) übernommen werden, kann in Kürze die Ausschreibung für die Sanierungsarbeiten erfolgen. Durch unser umsichtiges Wirtschaften im Vorjahr, kann diese Maßnahme ohne eine weitere Kreditaufnahme umgesetzt werden.

### Bitte um Verständnis

Ich bitte um Ihr Verständnis, dass künftig Anträge für Gemeinderatssitzungen 11 Tage vor der geplanten Sitzung bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden sollen, um diese ausreichend vorbereiten zu können. Grund dafür ist, dass in manchen Fällen noch Unterlagen nachgefordert bzw. Auskünfte bei anderen Dienststellen eingeholt werden müssen.

Ihr erster Bürgermeister

*Hans Schartner*

Hans Schartner

## Firma Heindl baut weiter ab

Die Firma Georg Heindl GmbH aus Rimsting darf auch weiterhin in Aufham-Buch Kies abbauen.

In seiner Sitzung im Januar verlängerte der Gemeinderat die Genehmigung zum Kiesabbau einstimmig. Die Verlängerung verpflichtet die Firma auch, im Anschluss die betroffenen Grundstücke wieder aufzufüllen und zu rekultivieren. Nachdem die Straße zum Abbaugelände in keinem besonders guten Zustand mehr ist, informierte Erster Bürgermeister Hans Schartner, dass die Firma die Auflage hätte, die Straße so zu unterhalten, dass sie der Verkehrssicherheit entspreche.

## Bebauungsplan muss eingehalten werden

**30 Zentimeter höher als im Bebauungsplan Weisham vorgesehen waren die Planungen für das Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf dem Grundstück bei Weisham 9 von Peter Leutner jun.**

Die Gemeinderäte diskutierten den Bauantrag in der Sitzung im Dezember eingehend. Einige Gemeinderäte sahen wie der Antragssteller auch die 30 Zentimeter mehr als notwendig an, um das künftige Dachgeschoss sinnvoller nutzen zu können.

Die rechtliche Lage ist aber so, dass der Bebauungsplan eine Wandhöhe von 5,40 m vorsieht, welche nicht überschritten werden darf. Erster Bürgermeister Hans Schartner wies darauf hin, dass in der Genehmigungsphase des Bebauungsplanes durch die Re-

gierung von Oberbayern gerade die niedrigere Wandhöhe ein ausschlaggebender Punkt war, dass die Verantwortlichen schließlich den Bebauungsplan an der Ortsrandlage genehmigt haben. Um Peter Leutner den Antrag genehmigen zu können, müsste eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes stattfinden. Eine Befreiung hätte aber zur Folge, dass der gesamte Bebauungsplan für alle vom Bebauungsplan betroffenen Grundstücke geändert werden muss. Eine Änderung lehnten schließlich neun Gemeinderäte ab, fünf hätten sich eine Änderung vorstellen können. Das hatte zur Folge, dass elf Gemeinderäte schließlich den Bauantrag ablehnten. Gemeinderat Thomas Nitzinger schlug vor, dass der Bauantrag zur Überprü-

fung möglicher Alternativen, die im Rahmen des Bebauungsplans liegen, an den Bauwerber zurückgegeben werden soll.

Auch Gemeinderat Jakob Wörndl war der Ansicht, dass das Vorhaben aus planerischer Sicht anders gestaltet werden könnte, um die Vorschriften einzuhalten. Der Bauwerber nahm den Vorschlag an: In der Gemeinderatsitzung im Januar wurde dem Bauantrag dann mit reduzierter Wandhöhe einstimmig zugestimmt.

### Müllabfuhr

Die nächsten Termine sind immer **14-tägig** jeweils am Montag!

Das nächste Mal am:

**14. und 28. Februar  
sowie am  
14. und 28. März**



## Nachrichten aus dem Rathaus

### Investition für die Sicherheit

**Mit dem Einbau der beiden Brandschutztüren in die Hartseehalle hat die Gemeinde Eggstätt einen ersten Schritt bei der Umsetzung des neuen Brandschutzkonzeptes gemacht.**

Darüber informierte Erster Bürgermeister Hans Schartner in der letzten Gemeinderatsitzung. 30.000 Euro kosteten die neuen Türen, die dafür sorgen werden, dass bei Veranstaltungen in der Halle für die notwendige Sicherheit gesorgt ist.

Erster Bürgermeister Hans Schartner und der Geschäftsleiter der Gemeindeverwaltung Achim Kaiser demonstrieren die Breite der neuen Brandschutztüren, die beispielsweise bei einem Brand gewährleisten, dass die Besucher schnell und auf direktem Weg ins Freie gelangen können. Mit diesem Entschluss des Gemeinderats können auch in Zukunft wieder Veranstaltungen bis zu 810 Personen in der Halle stattfinden. Die weiteren Maßnahmen, die das Brandschutzkonzept erfordert, werden im Laufe des Jahres umgesetzt.

## Abwassergebühren deutlich gesenkt

**Sowohl die Benutzungsgebühren als auch die Herstellungsbeiträge für die Abwasserbeseitigungseinrichtung werden in den nächsten vier Jahren günstiger sein.**

Die neue Globalberechnung, die die vergangenen vier Jahre betrachtet und Prognosen für die nächsten vier Jahre erstellt, hat eine deutliche Senkung der Gebühren und Beiträge für die Eggstatter Bürger ergeben. In Zukunft müssen für die Kanalgebühren statt 1,40 Euro nur noch 1,02 Euro pro Kubikmeter entrichtet werden.

Der Herstellungsbeitrag ist von 18,50 Euro auf 12,93 Euro je Quadratmeter Geschoßfläche gesunken. Die Gebühren und Beiträge sind zum 1.1.2011 in Kraft getreten und gelten bis

zum 31. 12. 2014. Eine besondere Regelung gibt es für unbebaute Grundstücke. Hier werden in Zukunft ein Viertel der Grundstücksfläche zur Berechnung herangezogen, allerdings maximal 1500 Quadratmeter.

Erstmals hat die Gemeinde die Globalberechnung zur Kalkulation der Herstellungsbeiträge und Benutzungsgebühren für die Abwasserbeseitigungseinrichtung nicht mehr im Haus erstellt, sondern an einen Passauer Experten vergeben. Dies sei inzwischen aufgrund der Komplexität auch in anderen Gemeinden üblich, erklärte Erster Bürgermeister Hans Schartner.

Der Bürgermeister weist aber seine Bürger auch darauf hin, dass nach den vier Jahren je nach Ent-

wicklung der Unterhalts- und Betriebskosten – in die Globalberechnung werden beispielsweise Planungen von Baugebieten mit einbezogen – die Gebühren und Beiträge auch wieder steigen können. Die externe Globalberechnung hat auch für den Gemeinderat neue Informationen gebracht. So weiß man nun, dass Abwassergebühren kostendeckend sein müssen. Neben der Beitrags- und Gebührensatzung erließ der Gemeinderat auch eine neue Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage, die auf Grundlage der Satzung des Innenministeriums von dem Experten ergänzt wurde.

\*

Jeder interessierte Bürger kann die Globalberechnung in der Gemeinde einsehen.

### Eggstatter Sozialfonds

## Kurzfristige und unbürokratische Hilfe

**Mit dem „Eggstatter Sozialfonds“, den es nun seit einem Jahr gibt, konnte im Jahr 2010 fünf bedürftigen Eggstatter Bürgern geholfen werden.**

Mit den Geldern aus dem Fonds kann kurzfristig und unbürokratisch Hilfe geleistet werden. Insgesamt wurde 2010 eine Summe von 1640,- Euro ausgezahlt.

Darüber informierte Erster Bürgermeister Hans Schartner in der Gemeinderatsitzung im Januar. Der Sozialfonds finanziert sich ausschließlich durch

Spenden.

Bürgermeister Schartner dankte dabei den Spendern, die 2010 insgesamt 4543,- Euro in den Fonds eingezahlt haben.

Nachdem die Priener Schulen bereits angefragt haben, ob das Geld auch für Eggstatter Schüler verwendet werden könne, die sich ansonsten beispielsweise eine Teilnahme an Klassenfahrten nicht leisten können, befragte Schartner seine Räte zu deren Meinung. Der Gemeinderat war sich einig, dass das Geld auch hier sinnvoll angelegt ist.

## Neue Fundsachen

Es liegen einige Fundgegenstände im Fundbüro wie Schlüssel, Brillen, Handys und Uhren.

Damen-, Jugend- und Herrenfahrräder warten ebenfalls auf ihren Besitzer. Die beiden Damenfahrräder wurden in den letzten Wochen aufgefunden. Fundsachen müssen 6 Monate im Fundbüro aufbewahrt werden. Anschließend erwirbt der Finder das Eigentum an der Sache.

\*

Vermissten Sie einen der angegebenen Gegenstände, wenden Sie sich an unser Fundbüro im Rathaus, Zimmer 2, zu den üblichen Öffnungszeiten (Tel. 08056/90460).



## Jahreshauptversammlung der Firstresponder

Beachtliche Bilanz und weitere "Aktive" vorzuweisen

**11255 Bereitschaftsstunden, 183 Einsätze mit 366 Einsatzstunden.**

**Diese beachtliche Bilanz konnte der taktische Leiter der First Responder Chiemsee Nord, Max Stadler aus Breitbrunn, für das Jahr 2010 bekannt geben. Die Mitgliederzahl der „Aktiven“ Einsatzkräfte ist auf 42 gewachsen.**

Mit dem Zitat von Erich Kästner "Es gibt nichts Gutes, außer man tut es" eröffnete der Erste Vorsitzende der First Responder Chiemsee Nord, Christian Glas, seinen Bericht zur Jahreshauptversammlung.

Seine Anstrengungen unter Mithilfe der gesamten Vorstandschaft und der drei Feuerwehr-Kommandanten der Einsatzgemarkung galten besonders der Sicherstellung des Alarms der Einsatzkräfte.

"Durch die Inbetriebnahme der Integrierten Leitstelle (ILS) Rosenheim und damit verbundenen kleineren Unwegsamkeit, waren wir zeitweise nicht alarmierbar oder die Alarme kamen nicht oder nur gelegentlich an.

Durch Anstrengungen der ILS-Fachkräfte konnte der Fehler entdeckt und die Misere behoben werden, so Glas.

Auch die geografische Veränderung des Sendemastes wirkte sich nachteilig aus. "Einige Bereiche in unserer Einsatzgemarkung waren nicht erreichbar."

Durch tatkräftige Unterstützung der ILS und des Rettungszweckverbandes konnte im Feuerwehrhaus Eggstätt ein Alarmumsetzer



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Christian Glas, Sabrina Strobl und Erster Bürgermeister Johann Thalhauser (Breitbrunn), bei der Spendenübergabe.

installiert werden. Die Arbeiten haben die eigenen Einsatzkräfte bewerkstelligt. "Seither laufen alle Alarme ordnungsgemäß bei uns auf", so der Vorsitzende.

Christian Glas freut sich, dass die drei Gemeinden Breitbrunn, Eggstätt und Gstadt der Arbeit der FRCN positiv gegenüberstehen und "die Bürgermeister (Hans Thalhauser, Breitbrunn, Bernhard Hainz, Gstadt und Hans Schartner, Eggstätt) stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben".

Die Anzahl der fördernden Mitglieder sieht er als mäßig an. "Das ständige Akquirieren von Neumitgliedern wird auch in Zukunft ein Hauptziel als Förderverein sein. Spender sind immer und jederzeit willkommen."

Erfreut zeigte sich Glas über die "Aktiven". "Die letzten kräftig zu und wir konnten mittlerweile eine komplette Ausbildung bei uns vor Ort durchführen."

Hier dankte er der Gemein-

de Eggstätt, die hierfür ein Klassenzimmer im alten Schulgebäude kostenfrei zur Verfügung stellte.

Christian Glas rief Interessierte auf, die FRCN als Aktive zu unterstützen. Gesucht werden Frauen und

Männer, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und Dienst am Nächsten tun wollen.

Die für das Jahr 2011 geplanten Aktionen sind ein Aktionsstand beim Flohmarkt in Eggstätt im Juli, Übungsabende und Einsatzübungen mit den Feuerwehren, ein Besuch des Lehrbienenstandes in Weitmoos mit Vortrag, Firmgruppenbetreuung als Praktikum der Firmlinge oder Besuche von Eggstätter Firmen.

Schließlich überreichte Hans Thalhauser, Bürgermeister aus Breitbrunn, im Namen des Männergesangsvereins Breitbrunn eine Spende von 300 Euro.

Auch Vorstand Stephan Lindner übergab im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Gstadt und einer Familie aus Eggstätt jeweils 200.- Euro.

### Mitglieder-Werbeaktion

**Helfen Sie Leben zu retten und werben Sie neue aktive oder passive Mitglieder für den FRCN.**

Wenn Sie einen gültigen Aufnahmeantrag bei uns abgeben, haben Sie und die von Ihnen geworbene Person die Möglichkeit einen Preis zu gewinnen. Je aktiver Sie werben, desto höher Ihre Gewinnchancen, da ihr Name für jede geworbene Person 1x in die Lostrommel kommt d.h. für zum Beispiel 10 neue Mitglieder 10-fache Chancen.

Die Geworbenen kommen in einen separaten Topf

und können ebenfalls einen wertvollen Preis gewinnen. Insgesamt sind 10 Preise zu gewinnen.

Denken Sie bitte daran auf dem Aufnahmeantrag Ihre Kontaktdaten zu notieren (zum Beispiel geworben von: XY Mustermann-frau/Gollenshausen) Die Auslosung erfolgt bei der Jahreshauptversammlung im Januar 2012. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

\*

Aufnahmeanträge und weitere Infos unter: [www.first-responder-chiemsee-nord.de](http://www.first-responder-chiemsee-nord.de)



# Kunterbuntes aus den Kindergärten



Eine kuschelige  
Angelegenheit

Die Kinder der Villa Sonnenschein sagen ganz herzlich danke bei Smiley von der Pizzeria Il Sogno und dem Seniorenhaus Hering für eine Geldspende.

Die Kinder haben sich ein Reitpferd (aus Plüsch) gewünscht. Diese Pferde werden auch in der Ergotherapie eingesetzt. Dieser Wunsch ging nun in Erfüllung.



Dank der großzügigen Spende strahlen die Kleinen bis über beide Ohren.

Neue  
Eingangstüre



Viel Neues gibt es wieder zu entdecken. So bekamen die Kinder eine neue Eingangstüre für den Kindergarten.



Musikalisches Abschlusskonzert der Kindergarteneltern.

Musikalische  
Eltern

Zum Jahresabschluss konnten sich die Kindergartenkinder verwöhnen lassen, denn unsere musikalischen Eltern gaben ein Abschlusskonzert bei Nora Schneiderbauer zuhause.

Mit verschiedenen Instru-

menten wie Xylophon, Klavier, Doppelflöte und Cello und einem tollem Chor sangen die Kindergarteneltern verschiedene Weihnachtslieder.

Ein großes  
Dankeschön

Beide Kindergärten bedanken sich ganz herzlich bei der Familie Bie-

ner, Chiemsee-Center Prien, für das Befüllen der Nikolaussackerl.

Ein weiteres großes Dankeschön geht an die Familie Widemann, die die Gulaschsuppe für den Verkaufsstand des Kath. Kindergartens St. Georg am Weihnachtsmarkt spendiert hatte.

\*

Vielen Dank für die Unterstützung.

mobile med.  
**Fußpflege**

---

Ich biete:

- medizinische Fußpflege
- Maniküre & Energiemassage
- ...und natürlich ein offenes Ohr

---

In Ihrer gewohnten  
Umgebung!

---

Rita Muggenthaler  
**Telefon: 080 56 / 90 38 79**  
**Mobil: 0152 / 08 65 17 52**



Redaktionsschluss für  
die nächste Ausgabe  
**ist Mitte  
März 2011**

## Heizöl-Maußen

- Diesel
- Schmierstoffe
- SB-Tankstelle
- Autogas
- WAP-Waschanlage
- Anti-Staub-Pellets

**SOYEN • 08071-22 35 • Fax 51 540**

### Impressum

**Herausgeber:**  
Gemeinde Eggstätt

**Verantwortlich**  
Erster Bürgermeister  
Hans Schartner

**Redaktion und Satz:**  
TINA-PRESS  
MUGGIJUN  
Postweg 4b  
83209 Prien  
Tel **62275** • Fax **65411**

E-Mail:  
[Tina-Press@t-online.de](mailto:Tina-Press@t-online.de)

Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte keine Gewähr

**Belichtung / Druck**  
Rieder Druckservice  
Hallwanger Str. 2  
83209 Prien

**Fotos:**  
Ammelburger / tp /  
MUGGIJUN / Sonstige

**Nächster  
Redaktionsschluss:**  
Mitte März 2011

**Nächste Ausgabe**  
April 2011

### DER BESTE MIX

# Charivari

Rosenheim Wasserburg Chiemsee/Inntal  
92,3 96,7 100,6 104,2

und im Kabel auf UKW 99,5 und 91,35

Telefon 0 80 31/30 08 0  
[www.radio-charivari.de](http://www.radio-charivari.de)  
[info@radio-charivari.de](mailto:info@radio-charivari.de)

## Schnuppertag im LTG

Das Ludwig-Thoma-Gymnasium Prien am Chiemsee informiert zum Übertritt von der Grundschule zum Gymnasium.

Das Ludwig-Thoma-Gymnasium bietet für interessierte Kinder am Montag, 21.02.2011 von 15.00 bis 17.00 Uhr einen Schnupperunterrichtsnachmittag an, für die Eltern findet am Dienstag, 22.02.2011 um 19.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums ein Informationsabend statt.

GÄRTNEREI
demeter
NITZINGER

# Der Hofladen

**Im Bauernhof beim Spirn am Ortseingang von Eggstätt**

- **Obst und Gemüse aus rein ökologischen Anbau.**
- **Reichhaltiges Naturkostsortiment**

Unsere Öffnungszeiten:  
**Montag bis Freitag:** 8.30 - 12.00 Uhr  
 und 14.30 - 18.00 Uhr  
**Samstag:** 8.30 - 12.00 Uhr  
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

**Chiemseestr. 25 • Telefon 909644**

Sind sie an einer Anzeige  
im Gmoa-Blattl  
interessiert?

**Nähere Informationen  
bei Resi Ernst  
im Rathaus!**

### VERPACKUNGEN ÄNDERN SICH...

Jetzt neu in der Leichten PET-Pfandflasche.

**...UNSER PRODUKT BLEIBT!**

natürlich rein,  
natriumarm,  
unbehandelt

## Abholmarkt in der Buchenringstraße

**Party-  
service**

**Heim-  
dienst**

# GETRÄNKE WIERER

**Ihr Spezialist in Sachen Durst**

Gewerbegebiet Natzing 9 - 83125 Eggstätt - Telefon (08056) 257

## Anonyme Grabfelder auf dem gemeindl. Friedhof

**In Zukunft wird es auf dem gemeindlichen Friedhof in Eggstätt ein Grabfeld für anonyme Bestattungen geben.**

Das beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung im Dezember einstimmig. Dabei sollen in Zukunft anonyme Bestattungen – hier ist lediglich der Bestatter bei der Beerdigung dabei und niemand weiß, wo sich das Grab befindet – und namenslose Bestattungen –

hier können Angehörige und Geistliche bei der Bestattung anwesend sein und das Grab erhält aber keinen Grabstein mit Namen – möglich sein. Bei diesen Bestattungen fallen, abgesehen von der Grabpflege, dieselben Kosten an, wie bei einer herkömmlichen Bestattung. Der Gemeinderat beschloss, dass die Satzung entsprechend bearbeitet werden soll und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt werden soll.

## Gemeindeverbindungsstraße wird saniert

**Die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Oberulsham und Gachsolden wird noch in der ersten Jahreshälfte diesen Jahres grundlegend saniert. Das beschloss der Gemeinderat in seiner Januar-Sitzung einstimmig.**

Wie Erster Bürgermeister Hans Schartner informierte, lasse das der Haushalt zu. „Diese Sanierung kann geschultert werden.“ Nachdem die Straße in einem so schlechten Zustand ist, wird

eine Grundsanierung der Gemeindestraße stattfinden. Ein Überteeren reiche nicht mehr, informierte Schartner auf Nachfrage. Ein finanzieller Zuschuss von 40 Prozent könne erwartet werden. Die Sanierung soll möglichst bald begonnen werden, weil es heiße, dass „die Preise anziehen“, gab Schartner in der Sitzung bekannt. Der Gemeinderat schloss sich der Meinung einstimmig an. Nun wird das Projekt ausgeschrieben.

## Notrufnummer 112

### WAS IST NEU?

Seit 30.03.2010 alarmiert und koordiniert die Integrierte Leitstelle Rosenheim alle Einsätze der Feuerwehren, des Rettungsdienstes, der Notärzte, des Krankentransportes, des THW, der Wasserrettung, der Berg- und Höhlenrettung, der Notfallseelsor-

ge und anderer Dienste in den Landkreisen Miesbach, Rosenheim und der Stadt Rosenheim. Inzwischen ist die Feuerwehr und der Rettungsdienst ohne Ortsvorwahl unter der gebührenfreien Notrufnummer 112 erreichbar - sowohl aus dem Festnetz als auch über Mobiltelefon.

## Spenden vom Frauenbund



**Im Rahmen der Adventsfeier des Frauenbundes wurden Spenden aus dem Erlös des Adventsbasars übergeben.**

Der Frauenbund hat sich dieses Jahr am Adventsbasar der Schule mit dem Verkauf von selbstgebastelten Kränzen und Gestecken beteiligt.

Stephanie Riedl und Maria Estner übergaben an Sepp

Linhuber und Pfr. Bergmaier 1000 Euro für die Renovierung unserer Pfarrkirche. Weitere 1000 Euro wurden an Herrn Jürgen Schulz von der Björn-Schulz-Stiftung in Mitterndorf übergeben.

Die Vorstandschaft möchte allen Helfern und Helferinnen ein herzliches Vergelt's Gott sagen. Durch ihre großartige Unterstützung war es möglich diese Spenden zu verteilen.

## Interviewer/in gesucht

Für die Zeit von **Mai – Juli 2011** wird zur Befragung von ausgewählten Haushalten für die Erhebungsstelle des Landratsamtes Rosenheim ein

### Interviewer/in

gesucht.

Sie sollten:

volljährig, verschwiegen, zuverlässig, zeitlich flexibel, telefonisch erreichbar und mobil sein - um auch entlegene Orte zu erreichen. Genaues Arbeiten und ein freundliches Auftreten, sowie sehr gute Deutschkenntnisse sind erforderlich.

Es handelt sich um eine gut bezahlte ehrenamtliche Tätigkeit.

Infos und Bewerbungsunterlagen erhalten Sie vom Landratsamt Rosenheim -Erhebungsstelle- per E-Mail an [zensus2011@lra-rosenheim.de](mailto:zensus2011@lra-rosenheim.de) oder telefonisch unter 08031/392-1055 und 1056.



## Kinderkleidermarkt in Gollenshausen

**Wann:** Freitag 18.03.2011  
**Wo:** im Pfarrhaus  
**Annahme:** von 10.00 – 12.00 Uhr.  
 Verkauf mit Kaffee und Kuchen von 13.00 - 15.00 Uhr

Abrechnung von 16.30 Uhr - 17.00Uhr  
*Kinderbetreuung während des Einkaufs!!*  
**Angenommen wird:** saubere u. aktuelle Kinder- u.

Jugendbekleidung f. Frühjahr u. Sommer, Gr. 56-176, Spielwaren, Bücher, Kinderräder u. -Fahrzeuge,  
 Schuhe, alle Sportartikel, Kinderwagen u. alles rund um

das Kind!

\*  
 Weitere Infos bei G. Noichl 08054/7266 oder R. Anderl 08054/819 oder S. Reif 08054/357



**Tagespflege ab Januar im APH-Zettl Chiemseestraße 11**

**Wählen Sie zwischen Halb- oder Ganztagsbetreuung von Montag – Freitag 8 - 16 Uhr (erweiterte Betreuungszeiten nach Rücksprache)**

**Den Tagesgästen wird die Teilnahme in der Hausgemeinschaft und am allgemeinen gesellschaftlichen Leben entsprechend ihrer Interessen und Fähigkeiten ermöglicht.**

**Sie wissen Ihre Angehörigen in guten Händen, damit Sie beruhigt Ihrem Beruf nachgehen oder sich eine Auszeit ermöglichen können.**

**Für weitere Informationen oder Anmeldung wenden Sie sich bitte ans APH Chiemseestraße oder die Verwaltung**

**Zettl ist mehr als Pflege!**

Altenpflegeheime Zettl  
 Verwaltung

Wolfsberger Straße 19  
 83254 Breitbrunn

Telefon: 08054-255  
 Fax: 08054-7463

e-mail: [info@aph-zettl.de](mailto:info@aph-zettl.de)  
[www.aph-zettl.de](http://www.aph-zettl.de)



Buchenringstr. 6-8, 83125 Eggstätt



Chiemseestr. 11, 83125 Eggstätt

## Gartenseminar 2011

Das Landratsamt Rosenheim, Sachgebiet Gartenkultur und Landespflege, laden zum Gartenseminar "Boden und Pflanze" ein.

Die Seminare finden am Mo. 28. Februar und Di. dem 01. März von 9:00 Uhr - 16:15 Uhr, im Mareissaal (Rosenheimerstraße 8, 83059 Kolbermoor) statt. Anmeldung ist erforderlich - Eintritt ist frei.

Nächster Redaktionsschluss ist Mitte März 2011

**HOLZBAU** *Bene Langl*  
 MEISTERBETRIEB / BAUTECHNIKER UG

Telefon: 0172 / 1353417      Gewerbegebiet Natzing 21  
 Email: [zimmerl-langl@t-online.de](mailto:zimmerl-langl@t-online.de)      83125 Eggstätt

**Altbausanierung Dachstühle Innenausbau  
 Aufstockungen Terrassenbau Treppenbau  
 Balkone Holzhausbau Dachfenster Carport**

*Ihr Freizeit-Treffpunkt am Hartsee*

*Café & Restaurant*

# Hartseestüberl

**Betriebsurlaub vom 01.02.2011  
 bis einschließlich 02.03.2011**

*Bis bald - Euer Sipp Estorl*

Lehrer-Hager-Straße 6 \* 83125 Eggstätt  
 Tel.: 08056 / 1097 \* Fax: 08056 / 909722  
[www.hartseestueberl.de](http://www.hartseestueberl.de)



**Am  
 03.03.2011  
 von 15:00 bis 18:00 Uhr  
 Tanztee**

**Ab 03.03.2011 sind wir mit  
 "Fischwochen"  
 wieder für Sie da!**

## “Sehen und gesehen werden”

CSU-Ortsverband spendet Warnwesten für die Kindergärten



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Frau Weiß, Frau Dirnberger, 1. Vorstand Robert Langl, Pfarrer Peter Bergmaier, 1. Bürgermeister Hans Schartner, Schriftführer Ralph Siebert mit Tochter und Kassier Stefanie Barhainski-Schaffer.

**Sehen und gesehen werden kann oft entscheidend sein im Straßenverkehr.**

Gerade in der dämmerigen Jahreszeit ist es oft für Autofahrer schwer, rechtzeitig Fußgänger oder Radfahrer zu erkennen. Schnell kann

es hier dann zu brenzlichen Situationen kommen. Der Grund ist meistens derselbe – schlechte oder nur mäßige Sichtbarkeit durch ungeeignete Kleidung.

Damit sich bei ihren Spaziergängen erst gar keine gefährlichen Situationen er-

geben, spendierte die Vorstandschaft des CSU-Ortsverbandes Eggstätt dem Kindergarten „Villa Sonnenschein“ und dem katholischen Kindergarten spezielle, hell und stark reflektierende Warnwesten für die Kinder.

## Adventssingen erbrachte stattlichen Betrag für die Kirchenrenovierung

Aus einer Idee von Valentin Obermeier heraus fand ein alpenländisches Adventssingen zu Gunsten der Aussenrenovierung der Pfarrkirche statt.

Die musikalische Gestaltung hatte Monika Schartner übernommen. Hauptausrichter war der Eggstätter Trachtenverein. Örtliche und benachbarte Musikgruppen begeisterten die zahlreich gekommenen Zuhörer und trugen so zum erfreulichen Ergebnis von 1623,70 Euro für den guten Zweck bei.



Im Bild v.l. Josef Linhuber von der Kirchenverwaltung, Monika Schartner, Valentin Obermeier und Pfarrer Peter Bergmaier.

## Noch freie Plätze in der Eltern-Kind-Gruppe

Das Bildungswerk Rosenheim bietet ab 15. März 2011 in der Pfarrei von Eggstätt ein neues Angebot der Eltern-Kind-Gruppe an.

Dieses Angebot richtet sich an Eltern von Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren.

Einmal pro Woche - immer dienstags 9:30 Uhr - treffen sich ca. 8 Mütter (gerne auch Väter) mit ihren Kindern und Geschwisterkindern zum Spielen, Singen und Basteln. Es besteht sowohl für die Kinder, als auch für die Eltern die Möglichkeit, mit Anderen in Kontakt zu kommen und sich im gemeinsamen kreativen Tun auszuprobieren.

Zusätzlich gibt es neben den Gruppentreffen auch noch Elternabende, an denen sich die Mütter und Väter ohne die Kinder treffen und sich über Erziehungsthemen oder Geschehnisse in der Gruppe austauschen.

\*

Noch mehr Informationen und Anmelde-möglichkeiten erfahren Sie bei der Gruppenleiterin Steffi Siebert unter der Tel.-Nr. 08056 328020 oder per E-Mail: [siebert.eggstaett@kabelmail.de](mailto:siebert.eggstaett@kabelmail.de)



## Großes Herz für krebskranke Kinder

Die Hartseelöwen holten sich prominente Unterstützung für die traditionelle Tombola



Große Tombola der Hartseelöwen war ein voller Erfolg. Der Gewinn kam der OVB-Weihnachtsaktion „Gemeinsam für krebskranke Kinder“ zu Gute.

Dass sie nicht nur leidenschaftlich den TSV 1860 München unterstützen, sondern auch krebskranken Kindern gerne tatkräftig helfen wollen, zeigten die Hartseelöwen Eggstätt bei ihrer diesjährigen Weihnachtsfeier.

Wie schon in den Jahren zuvor brachte die traditionelle Tombola wieder einen saten Gewinn ein, der heuer der OVB-Weihnachtsaktion „Gemeinsam für krebskranke Kinder“ zu Gute kommt. Insgesamt 1018,60 Euro spendete der Löwen-Fan-



Vorstand Thomas Stössel und Kassier Hans Rott posieren mit den beiden Löwenprofis Kenny Cooper und Benjamin Schwarz.

club für die gute Sache – unterstützt wurden die Hartseelöwen beim Tombola-Verkauf von den beiden aktuellen Löwenprofis Kenny Cooper und Benjamin Schwarz, die die Weihnachtsfeier besuchten. „Für uns ist es selbstverständ-

lich, dass wir denjenigen helfen, für die nicht jeden Tag die Sonne scheint. Den kranken Kindern soll auch mit unserer Spende ein Stück Freude und Normalität ermöglicht werden“, betonen Vorstand Thomas Stössel und Kassier Hans Rott.

## Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins

Komplette Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt und einstimmig wiedergewählt

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung fungierte 1. Bürgermeister Hans Schartner als Wahlleiter.

Dabei wurde die komplette Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt und einstimmig wiedergewählt:

1. Vorstand - Maria Fischer, 2. Vorstand Rudi Moser, Schriftführer - Maria Wörndl, Kassier - Marianne Hundhammer, Beisitzer - Maria Schmid

und Rosi Leißl. Neu als Beisitzer wurde Marianne Randl, für die ausgeschiedene Helma Gruninger, gewählt.

Bei der Preisverleihung des Blumenschmuckwettbewerbs wurden den Gewinnern Urkunden und Blumenstöcke überreicht.

Sieger, mit der höchsten Punktzahl, war Rudi Moser, gefolgt von Maria Fischer, Maria Estner, Jakob Widemann, Marianne Hundhammer und Sigi Gissibl.



## Frauenbund verlässt Dachverband



**Die Mitglieder des Kath. Frauenbunds haben bei ihrer Jahreshauptversammlung beschlossen, den Kath. Deutschen Frauenbund (KDFB) zu verlassen, um in Zukunft als eigenständiger Verein zu agieren.**

„Mit 104 zu 14 Stimmen haben wir ein eindeutiges Votum, dass die Eggstatter Frauen zum Ende des Jahres den Dachverband verlassen wollen“, erklärte Pfarrer Peter Bergmaier, der die Abstimmung geleitet hatte.

Erste Vorsitzende Stephanie Riedl erklärte den Mitgliedern, dass aufgrund der Beitragserhöhung von 20 auf 25 Euro, die vom Bundesverband beschlossen worden sei, „die Diskussion wieder aufgebrodelt ist, ob wir den Dachverband überhaupt brauchen“. Von den 25 Euro blieben 4,30 Euro beim Zweigverein in Eggstätt. Es sei ihr aber wichtig, dass die Entscheidung nicht der Vorstand treffe, sondern alle Frauen gemeinsam, so Riedl. Deshalb diskutierten die Mitglieder des Eggstatter Frauenbundes über Vor- und Nachteile eines Austritts. KDFB-Bezirksleiterin Christa Penners zeigte die Vorteile des Dachverbandes auf. Maria Estner, 2. Vorsitzende, erklärte aus ihrer

Sicht die Nachteile eines Verbleibs. Die Erste Vorsitzende Stephanie Riedl erklärte schließlich die Auswirkungen des Beschlusses. Es bedeute, dass sich der Katholische Frauenbund zum 31.12.2011 auflöse und ab 2012 als neuer, selbstständiger Verbund der Eggstatter Frauen unter neuem Namen wieder gründen müsse, der Mitgliedsbeitrag dafür in Eggstätt bleibe, so Riedl. Nachdem jede einzelne Frau Mitglied beim KDFB sei, müsse auch jede Einzelne selbst dort kündigen, falls sie das wünsche. Der Vorstand des Eggstatter Frauenbundes wäre dabei gerne behilflich. Natürlich würde sich der momentane Vorstand freuen, wenn alle Frauen auch wieder dem neuen Verein beitreten würden, aber auch dies wäre natürlich freigestellt.

Im Jahr 2011 laufe alles wie gehabt. Die Vorstandschaft habe wieder ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Alle Angebote seien dem aktuellen Programm oder den Internetseiten [www.frauenbund-eggstaett.de](http://www.frauenbund-eggstaett.de) zu entnehmen.

Schließlich ehrte die Erste Vorsitzende noch Lisi Gissibl, Hanna Prögler, Ingrid Maier und Mathilde Ziegler für 30jährige Mitgliedschaft.

## Unsere Lesetipps

John Katzenbach:

### „Der Professor“

Der pensionierte Psychologieprofessor Adrian Thomas bekommt von seinem Arzt eine niederschmetternde Diagnose: Demenz. Damit haben sich seine schlimmsten Befürchtungen bestätigt. Vor seinem inneren Auge erscheint die Schreckensvision seines unaufhaltsamen, unheilbaren Abgleitens in die Dunkelheit. Verstört blickt der alte Mann auf die Straße hinaus und sieht in der anbrechenden Dämmerung ein vielleicht sechzehnjähriges Mädchen vorüberziehen. Gleichzeitig rollt ein Lieferwagen heran, bremst ab und beschleunigt wieder: Das Mädchen ist verschwunden. Der alte Professor ist verwirrt. Hat er gerade eine Entführung beobachtet? Wenn es tatsächlich ein Verbrechen war, muss er handeln. Die Frage ist nur, wie. Kann er noch klar genug denken, um das Mädchen zu finden?

Felix J. Palma:

### „Die Landkarte der Zeit“

In welche Zeit würden Sie reisen, um die Liebe Ihres Lebens zu finden?

Andrew hat seine große Liebe verloren und macht eine Zeitreise, um sie wieder zu gewinnen. Claire langweilt sich im viktorianischen London und verliebt sich in einen Mann aus der Zukunft. Inspektor Garrett jagt einen zeitreisenden Mörder. Alle Fäden laufen zusammen bei einem dämonischen Bibliothekar. Denn er kennt das Geheimnis der Landkarte der Zeit. Gibt es die Zeitreisenden wirklich oder ist alles nur Illusion? Bis zur letzten Seite spielt Félix J. Palma in diesem atemberaubenden Roman mit unseren Erwartungen. Ein fesselndes Vexierspiel mit der Macht der Illusion, eine Schwindel erregende Hommage an die Liebe und die Literatur!

Fritz Astrid:

### „Die Bettelprophetin“

Das Königreich Württemberg am Vorabend der industriellen Revolution. Theres Ludwig wird als Tochter einer oberschwäbischen Vagabundin auf der Straße geboren. Als Kleinkind ihrer Mutter entrissen, wächst das sensible Mädchen im Waisenhaus auf. Mit der harten Arbeit als Dienstmagd kämpft sie um ihren Lebensunterhalt. Als sie in einem Anfall von Verzweiflung Gott und die Kirche verflucht, wird ein Pfarrer zu ihr geschickt. Der charismatische Mann soll ihr den Teufel austreiben. Doch dann wendet sich das Blatt. Theres hat wunderbare Marienerscheinungen. Und gleichzeitig öffnet sich ihr Herz für die Liebe.

Martin Flügge:

### „Die vier Leben der Marta Feuchtwanger“

Muse, Grande Dame, Ikone des deutschen Exils Marta Feuchtwanger gehört neben Katia Mann und Alma Mahler-Werfel zu den großen Dichterfrauen des 20. Jahrhunderts. Manfred Flügge zeichnet ein einfühlsames Porträt dieser außergewöhnlichen Frau, die durch ihre Schönheit, ihren selbstbewussten Witz und ihre Lebensklugheit schon die Zeitgenossen faszinierte. Gestützt auf bisher neu erschlossenes Material wie die intimen Tagebücher Lion Feuchtwangers.

### Neues gibt es z.B. aber auch von:

Tess Gerritsen, Elizabeth George, Iny Lorentz, Fred Vargas, Ken Follett, Elizabeth Harran, Thilo Sarrazin, David Safier, Bernhard Schlink, Jo Nesbo, Mary Higgins Clark, Cordula Stratmann.

*Und natürlich sind auch wieder viele neue Bücher für unsere jungen Leseratten dabei!*

### Öffnungszeiten:

Montag:	9.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch:	17.30 - 19.30 Uhr
Donnerstag:	15.00 - 17.00 Uhr



[www.muggijun.de](http://www.muggijun.de)

Visitenkarten • Flyer • Broschüren  
Webseiten • Anzeigen • uvm.

08051/62275

**ELEKTRO EGNER**

Elektro- und Gebäudetechnik  
**MEISTERBETRIEB**

- Elektrogeräte
  - Kundendienst
  - Sat und Telefon
  - Elektroinstallation
  - Beleuchtungstechnik
- Markus Egner  
Weisham 18  
83125 Eggstätt  
Tel./Fax: 08056 - 902729  
Mobil: 0160 - 2834003

## Medizinische Fußpflege Nagelprothetik – Praxis

Haben Sie Probleme mit Ihren Füßen oder Händen?  
Ich kann Ihnen helfen...

*Ich bringe mehr als 25 Jahre geschulte und geprüfte  
Erfahrung mit, die natürlich IHNEN zu Gute kommt!*

Meine Spezialgebiete sind eingewachsene Nägel,  
Hühneraugen, Rhagaden und Fissuren an den Fersen,  
Holz und Pilznägel und vieles spezifisches mehr.

**Medizinische Fußpflege** – Gesunderhaltung der Füße und Nägel  
**Nagelprothetik** – Schöne natürliche Nägel  
**Manicure für Frau und Mann**

Ich freue mich auf Sie, Ihre Monika Langer

Mo, Di, Do, Fr. von 09:30 – 17 Uhr  
und nach Terminabsprache!  
Tel. 08056-902700 in der Prienerstraße 40

*Alles aus einer Hand!*  
vom Energiecheck bis zur Umbaumaßnahme

**Modernisieren ist in!** Von der energie-  
bewußten Planung bis hin zur fachgerechten Ausführung

**Dachausbau • Dachumbau • Dachaufstockung**

**FRANZ WÖRNDL  
HOLZBAU**  
HOLZBAU • HOLZHAUSBAU • ZIMMEREI • PHOTOVOLTAIK  
Gewerbegebiet Natzing 7, 83125 Eggstätt  
Tel. 08056-90490, Fax 08056-904910  
[www.holzbau-woerndl.de](http://www.holzbau-woerndl.de)

2010 - 20 Jahre  
Meister Franz Wörndl  
DachKomplett L  
Meisterhaft  
MEISTER Bauen

## Ganzheitliche Massage

Neu in Eggstätt, Obinger Straße 1

Fußreflexzonenmassage • Akupunktmassage  
Klassische u. Energetische Massagen • Lymphdrainage  
Craniosacrale Therapie • Ohrakupunktmassage  
Schröpfen, Reiki • Geschenkgutscheine

**Info und Termine unter  
08056 / 298161 bei Kießling**

*Jede Behandlung: 60 min. 30,- Euro, nur privat*

[www.fahrschule-eggerl.de](http://www.fahrschule-eggerl.de)

**Ausbildung in allen Klassen**

Prien - Rimsting

**Unterricht:**

Montag bis Donnerstag  
von 19:00 bis 20:30 Uhr

**Tel. 08051/9673073**



**WWK Versicherungen**  
Edina Umland  
Versicherungsfachfrau (BWW)

Jugendheimweg 3,  
83125 Eggstätt

Mobil 0176-83294965  
Tel.: 08056-90143-79, Fax: -80  
[Edina.Umland@wwk.de](mailto:Edina.Umland@wwk.de)  
<http://www.wwk-partner.de/edina.umlant>

**WWK**  
Eine starke Gemeinschaft

Seit über **125 Jahren** sorgt die **WWK** als „**Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit**“ für umfassenden Schutz.

Als Ihr kompetenter Partner zu allen Fragen rund um Versicherung, Vorsorge und Vermögen, bin ich **persönlich** für Sie da. Vergleichen Sie unsere Leistungen! Lassen Sie sich bei einem Besuch individuell beraten, wie auch Sie von der **starken Gemeinschaft** profitieren. Ich unterbreite Ihnen gerne **genau auf Ihre Bedürfnisse** zugeschnittene Vergleichsangebote – **völlig unverbindlich**.

**10 € Tankgutschein**  
für die ersten  
10 Neukunden

**PC** Soforthilfe vor Ort  
Professioneller EDV-Service zu fairen Preisen

Tilmann Diehl  
Tel.: 08056 / 298 164  
Mobil: 0172 / 662 7444  
E-Mail: [tilmann@pcsh-diehl.de](mailto:tilmann@pcsh-diehl.de)  
[www.pcsh-diehl.de](http://www.pcsh-diehl.de)



System- und Netzwerkbetreuung • Fernwartung •  
Datenwiederherstellung • Virenentfernung • u.v.m.

## Optimale Sicherheit für die Kleinsten



Optimale Sicherheit für die Kindergartenkinder in der Villa Sonnenschein war das Ziel des neuen Brandschutzes im Kindergarten.

Die Außentreppe vom ersten Stock ins Freie sorgt neben weiteren Maßnahmen in Zukunft dafür, dass bei einem Brand die Kinder auf einfachstem Weg und möglichst schnell ins Freie und so in Sicherheit gelangen. Die Umsetzung des neuen Brandschutzes hat noch einen weiteren Vorteil: Nun sind auch die Bedingungen dafür geschaffen, dass Kinder unter drei Jahren die Villa Sonnenschein besuchen können.

## Musikalisches Faschingskranzl



Der Frauenbund lädt zum Faschingskranzl am Mittwoch, den 23. Februar, um 14 Uhr beim Unterwirt ein. Für musikalische Unterhaltung sorgen Freddy Brunner und die Hot Socks Kids aus Ramerberg. Eingeladen sind Alle (Mitglieder sowie Nichtmitglieder) die gerne ausgelassen feiern.

## Interessiert an einer Anzeige im Gmoa-Blattl?

Nähere Informationen bei Resi Ernst im Rathaus!

Elektromeister  
Michael Rappl

Installationen • Antennenanlagen  
Photovoltaik • Elektroheizungen



Buchleite 1, 83257 Gollenshausen  
Tel. 0 80 54 - 90 94 90  
Mobil 0160 - 99 149 573



## Chiemgaubestattungen Herdegen

Vorsorge \* Särge \* Überführungen \* Erd-, Feuer- und Alternativbestattungen

Diskretion - Zuverlässigkeit - jahrzehntelange Erfahrung

- Das sind die Stärken unseres Familienbetriebes

**Kostenlose Beratung über Vorsorge- und Bestattungsmöglichkeiten**

Wir bieten Ihnen alle Dienste, die ein Bestattungsunternehmen leisten kann.

83254 Breitbrunn/Chiemsee Rimstinger Straße 13

Telefon (08054) 252



*Eggstätter  
Leut'*



## Geburtstagsschießen der Jungschützen



Ferdun Altinsoy hat zu seinem 50. Geburtstag eine Scheibe spendiert, die Hubert Schartner gewonnen hat.

### Das "Gmoa-Blattl" gratuliert herzlich

Amenda Waldemar .....zum 80. Geburtstag  
Daxenberger Maria .....zum 80. Geburtstag  
Höck Josef .....zum 80. Geburtstag  
Riepe Klaus .....zum 80. Geburtstag  
Krakofczik Maria Anna .....zum 85. Geburtstag  
Kemna Barbara .....zum 90. Geburtstag  
Schmid Rosa .....zum 92. Geburtstag  
Antretter Maria .....zum 92. Geburtstag

## Eine neuartige musikalische Reise



Den Besuchern der Eggstätter Pfarrkirche wurde eine Premiere angeboten.

Verschiedene Künstler um die Familie Linhuber begannen mit alpenländischen Weisen zur Weihnachtszeit. Quasi als Überleitung wurde das Halleluja aus Taizé zusammen mit den Besuchern gesungen. Dann folgte ein Schwenk zu meditativen Klängen unter der Mitwirkung von Christof Linhuber. Ge-

konnt wurden verschiedenste Klänge aus einem riesigen Gong gezaubert. Melodisch stimmte die Querflöte ein.

Aus einem selbst gebauten Instrument „Klangsäule“ tönnten Saitenklänge. Mit Gesang und Trommeln entstand ein melodischer Klangteppich. Die Besucher honorierten diese neuartigen Klangwelten mit einem großen Applaus und Spenden, die für die Außenrenovierung der Kirche verwendet werden.

*Der Gerechte in seiner Niederlage  
ist stärker als der Böse  
in seinem Triumph*

*Martin Luther King*

## Glückwunsch unseren kleinen Neubürgern



**Widl Matthias Andreas** geboren am **27.12.2010**  
Eltern: Fenzl-Widl Christine und Widl Andreas

**Schneider Julius Ruben** geboren am **05.01.2011**  
Eltern: Schneider Corinna und Lukas



## Eggstätter Terminkalender

Sonntag	13.02.11	Freitag	18.03.11
10:30	<b>Jahreshauptversammlung</b> des Veteranenverein	20:00	<b>Generalversammlung</b> des Fischereivereins beim Weißbräu in Bachham
Dienstag	15.02.11	Samstag	19.03.11
19:00	<b>Festgottesdienst</b> mit Weihbischof W. Bischof	19:00	<b>Preisschafkopfen</b> der Mooschützen
Donnerstag	17.02.11	19:30	<b>Jahreshauptversammlung</b> des MSC Sonnering
19:00	<b>Firmpatenabend</b> im Pfarrheim	Sonntag	20.03.11
19:30	<b>Biathlonschießen</b> der Jungschützen	09:30	<b>Frühjahrsarbeiten und Auswintern</b> des Bienenzuchtvereins
Freitag	18.02.11	09:30 Uhr	<b>Veteranenjahrtag</b> - Gottesdienst mit anschl. Gedenken am Kriegerdenkmal
17:00	<b>Fußball-Hallenturnier</b> der C-Jugend in der Hartseehalle	Samstag	26.03.11
19:30	<b>Jahreshauptversammlung</b> der Sägschützen	20:00	<b>Vereinshoagart</b> vom Trachtenverein "D'Hartseer"
Samstag	19.02.11	Sonntag	27.03.11
09:00	<b>Fußball-Hallenturnier</b> der E1- und E2-Jugend	11:00	<b>Fastensuppenessen</b>
14:00	<b>Fußball-Hallenturnier</b> der D-Jugend	Donnerstag	31.03.11
Sonntag	20.02.11	19:00	<b>Kurs/Vortrag</b> im Rahmen des Milchfrühlings im Pfarrheim
	<b>Fußball-Hallenturnier</b> in der Hartseehalle, vormittags G-Jugend Einlagenspiel.	Freitag	01.04.11
12:00	<b>Fußball-Hallenturnier</b> der F-Jugend in der Hartseehalle	19:30	<b>Preisverteilung</b> der Sägschützen
10:30	<b>Jahreshauptversammlung</b> der Altschützen	Samstag	02.04.11
Mittwoch	23.02.11	19:30	<b>Starkbierfest</b> beim Unterwirt
14:00	<b>Faschingskranzl</b> des Frauenbund und des Seniorenteams der Pfarrei beim Unterwirt	Sonntag	03.04.11
Freitag	25.02.11	10:30	<b>Frühjahrsversammlung</b> des Trachtenvereins "D'Hartseer"
19:30	<b>Faschingsschießen</b> der Altschützen	Mittwoch	06.04.11
Mittwoch	02.03.11	14.30	<b>SCE Stammtisch</b> im Ristorante "Il Sogno"
14.30	<b>SCE Stammtisch</b> im Ristorante "Il Sogno"	19:00	<b>Frauenbund: Kreuzweg</b>
Donnerstag	03.03.11	Freitag	08.04.11
19:30	<b>Faschingstreiben</b> der Jungschützen beim Unterwirt	14:30	<b>Firmung</b> mit Weihbischof W. Bischof
Samstag	05.03.11	Samstag	09.04.11
18:00	<b>Gaudischießen</b> der Mooschützen	07:30	<b>Pfarrverbandswallfahrt</b> nach Altötting
Sonntag	06.03.11	11:00	<b>Georg Fischer-Tischtennis-Gedächtnisturnier</b>
09:30	<b>Weltgebetstag</b> des Frauenbunds	Sonntag	10.04.11
Montag	07.03.11	09:30	<b>Schwarmverhinderung</b> und Fangwaben einsetzen des Bienenzuchtvereins
20:00	<b>Schützenkranzl</b> der Altschützen mit "zwoa moi zwoa"	Dienstag	12.04.11
Mittwoch	09.03.11	14:00	<b>Seniorenachmittag</b> im Pfarrheim
19:00	<b>Ökumen. Gottesdienst</b> zu Aschermittwoch	Donnerstag	14.04.11
Freitag	11.03.11	19:30	<b>Endschießen</b> der Jungschützen
20:00	<b>Jahreshauptversammlung und Neuwahlen</b> des Hufeisenvereins	Freitag	15.04.11
20:00	<b>Jahreshauptversammlung</b> der Jungschützen	19:30	<b>Endschießen</b> der Altschützen
Samstag	12.03.11	20:00	<b>Jahreshauptversammlung</b> des ASV Eggstätt
19:30	<b>Preiswattn</b> der Feuerwehr Eggstätt	Samstag	16.04.11
Sonntag	13.03.11	19:30	<b>Jahreshauptversammlung</b> der freiwilligen Feuerwehr
10:30	<b>Jahreshauptversammlung</b> des Burschenvereins	Sonntag	17.04.11
Dienstag	15.03.11	09:30	<b>Pfarrgottesdienst</b> Palmweihe und Palmprozession
14:00	<b>Seniorenachmittag: "Singen mit H. Haubl"</b>	19:00	<b>Passionssingen</b>
Mittwoch	16.03.11		
19:30	<b>KK-Schießen</b> der Jungschützen		



## Wechsel bei den Ministranten

**Fünf neue Ministranten wurden zum Anfang des Jahres im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes offiziell eingeführt.**

Für den Dienst am Altar erklärten sich bereit: Kathrin Kamysek, Lena Lindner, Corinna Oberhuber, Rosalie Osterauer und Elias Schuster – siehe Bild oben. Gleichzeitig wurden einige Ministranten mit dem Dank der ganzen Pfarrgemeinde und einem schmiedeeisernen Kreuz, angefertigt von Franz Friedrich, als Geschenk verabschiedet: Katharina Estner, Johannes Lorenz, Marina Pyka, Sarah-Verena Riedl, Anton Schmid und Veronika Schmid.

Nicht auf dem Bild sind Tobias Gammer, Marco Strahl und Victoria Ribeiro.



Mit einem handgefertigten schmiedeeisernen Kreuz und einem Dankeschön wurden die ehemaligen Ministranten verabschiedet.

## Keinen neuen Vorstand gefunden

**Ohne neuen Vorstand muss nun erst einmal der kath. Arbeiterverein Eggstätt auskommen.**

Laut Satzung standen auf der Jahreshauptversammlung Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Erster Vorstand Peter Leutner stellte sich nicht mehr zur Wiederwahl. Nachdem sich aber kein anderer Kandidat finden ließ, erklärte sich die jetzige Vorstandschaft bereit, noch für ein weiteres Jahr kommissarisch den Verein zu leiten.

Im Laufe des nächsten Jahres muss nun ein neuer



Die Geehrten für 25-, 40- und 50-jährige Mitgliedschaft.

Vorstand gefunden werden, damit der Verein auch in Zukunft weiter bestehen

kann. Leutner appellierte an die Mitglieder, dass es schade wäre, wenn ein

mehr als 100 Jahre alter Verein mit gewachsenen Strukturen nicht weiter bestehen könnte. Er zeigte sich jedoch zuversichtlich, dass ein neuer Vorstand gefunden werde. Positives hatte dagegen Kassier Hans Schartner zu berichten. Schriftführer Simon Wannersdorfer schilderte die Aktivitäten bei kirchlichen und gemeindlichen Festen. Er hielt die Mitglieder an, auch nächstes Jahr wieder so zahlreich an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Schließlich ehrte Leutner noch langjährige Mitglieder.